

MITNETZ STROM investiert 2018 mehr als 500.000 Euro in der Region Mockrehna

MITNETZ STROM verbessert die Qualität der Stromversorgung in Mockrehna und Umgebung. Der enviaM-Netzbetreiber plant, zirka fünf Baumaßnahmen im Mittel- und Niederspannungsnetz umzusetzen. Das Unternehmen investiert in 2018 knapp 500.000 Euro. Schwerpunkte sind der Austausch von Freileitungen im Mittel- und Niederspannungsnetz durch Erdkabel sowie die Modernisierung von Transformatorenstationen.

Zu den Vorhaben in 2018 in der Region Mockrehna gehört die Verkabelung der Mittel- und Niederspannungsfreileitung im Mockrehnaer Ortsteil Auenhain im Bereich der Straße Heide. Insgesamt werden knapp 800 Meter Mittelspannungsfreileitung durch 1.100 Meter Mittelspannungskabel ersetzt. Außerdem werden in Koordination rund 1.100 Meter Niederspannungsfreileitung durch 1.200 Meter Niederspannungskabel ersetzt. In diesem Baubereich werden 21 Freileitungshausanschlüsse auf Kabelanschluss umgestellt. Die vorhandene Ortsnetztrafostation wird durch eine neue Kompaktstation ersetzt und zusätzlich mit 500 Metern Niederspannungskabel in das Ortsnetz eingebunden. Außerdem wird auf einer Länge von 1.100 Metern eine neue Straßenbeleuchtungsanlage basierend auf moderner LED-Technologie errichtet. Dabei werden insgesamt 29 Lichtpunkte errichtet. Mitte Juni beginnen die ersten Tiefbauarbeiten. Ende Oktober soll die Maßnahme abgeschlossen sein. Insgesamt investiert MITNETZ STROM in das Vorhaben rund 250.000 Euro.

Weitere wichtige Baumaßnahmen der MITNETZ STROM im Raum Mockrehna in 2018 sind:

Mockrehna:

- Verkabelung einer störanfälligen Mittelspannungsfreileitung
- Umfang: Ersatz von 700 Metern Mittelspannungsfreileitung durch 1.100 Meter Mittelspannungskabel entlang der B87; Ersatz einer Betonmaststation durch eine moderne Kompaktstation
- Anlass: Verbesserung der Versorgungssicherheit bei gleichzeitiger Steigerung der Aufnahme erneuerbarer Energien
- Umsetzung: Juni 2018 bis Oktober 2018
- Kosten: 100.000 Euro

Pressemitteilung

Kabelsketal, 7. Juni 2018



Doberschütz Ortsteil Bunitz:

- Ersatz der Mittelspannungsfreileitung durch Mittelspannungskabel
- Umfang: Ersatz von 1.100 Meter Mittelspannungsfreileitung durch 1.600 Meter Mittelspannungskabel entlang des Schießstandweges; Ersatz der Transformatorenstation Bunitz Siedlung durch eine moderne Kompaktstation in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde; Anbindung an das Mittel- und Niederspannungsnetz
- Anlass: Effizienzsteigerung des Mittelspannungsnetzes durch Erhöhung der Übertragungsleistung und Schaffung neuer Einspeisepunkte
- Umsetzung: Juli 2018 bis Dezember 2018
- Kosten: 170.000 Euro

Die Aufträge zur Umsetzung der Baumaßnahmen gehen überwiegend an regional ansässige Bau- und Montagefirmen. Aus der Region ist zum Beispiel der Lothar Haupt Elektro-Service aus Audenhain bei Mockrehna für die MITNETZ STROM tätig. „Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Unternehmen, insbesondere kleiner und mittlerer Betriebe“, sagt Uwe Härling, Leiter Netzregion Westsachsen der MITNETZ STROM.

Für den reibungslosen Netzbetrieb im Landkreis Nordsachsen sind die Mitarbeiter am Standort Bad Düben zuständig.

Pressekontakt

Evelyn Zaruba

Pressesprecherin

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

T 0371 482-1748

E Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de

I www.mitnetz-strom.de

Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 74.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.